

# Schiedsrichterkonzept



Diese Konzept will einen Überblick vermitteln,

die Bedeutung und Wertschätzung der **Schiedsrichter in der Handballsparte** gesehen wird,

wie die **Ansetzungen und Vergütung der Schiedsrichter** koordiniert bzw. geregelt wird und

die **Aufgaben der vereinsinternen Funktionsstellen** im Schiedsrichterbereich definiert sind.

## Schiedsrichter in der Handballsparte

„Das beste Spiel der Welt: Handball“ benötigt neben den Mannschaften und notwendigen Utensilien jemanden, der darauf achtet, dass alle sich an die allgemein gültigen Regeln hält, die Schiedsrichter. Damit sind sie elementar wichtig um den Spielbetrieb der Region bzw. des Verbandes aufrecht zu erhalten! In den letzten Jahren ist die Anzahl der Schiedsrichter dramatisch gesunken und und vor allem im höheren Bereich (Landesliga und höhere Ligen) sind die Spieldurchführungen nur gerade so noch aufrecht zu erhalten (Stand Sept.2023; Aussage Sven Petters, Vorsitzender Handballregion Hannover-Weser-Leine). Daher sind alle Aktiven aufgefordert sich auch der Aufgabe eines Schiedsrichters zu stellen!

Die Handballsparte des TuS Grün-Weiß Himmelsthür nimmt diesen Aufruf ernst und fordert seine Mitglieder auf sich auch der Herausforderung zu stellen. **Aus jeder gemeldeten Mannschaften sollen zukünftig mindestens 2 Schiedsrichter gemeldet werden.** Die erste Herren geht mit gutem Beispiel voran stellt bereits in der aktuellen Saison 2023/2024 zwei Spieler!

# Schiedsrichter in der Handballsparte

## Die gesamte Handballsparte wertschätzt mit Respekt die Tätigkeit der Schiedsrichter!

Um neben der Wertschätzung auch Anreize zu schaffen und die zugegeben nicht immer leichte Tätigkeit gewinnbringend und motiviert durchzuführen, hat der Vorstand bereits in der Vergangenheit folgende Anreize geschaffen:

- Jeder Seniorschiedsrichter erhält nach der Saison, wenn die Anzahl von 4 Pflichtspielen erfüllt wurde, die Hälfte seines Jahresbeitrages zurück.
- Die Handballsparte des TuS Grün Weiß Himmelsthür übernimmt die Kosten der Lizenzschulung zur Ausbildung als Junior-Schiedsrichter/Schiedsrichter.
- Die Handballsparte stellt dem Junior-Schiedsrichter/Schiedsrichter einen entsprechenden Satz an Schiedsrichterkleidung - bestehend aus einer schwarzen kurzen Hose, einem schwarzen Shirt und einem grünen Shirt - kostenlos zur Verfügung.

*Details über die Pflichten und Rechte sind in der Verpflichtungserklärung nachzulesen.*

# Schiedsrichter in der Handballsparte

Neben der Wertschätzung und den Anreizen ist die Ausbildung „neuer“ und junger Schiedsrichter sehr wichtig!

Das Junior-Schiedsrichter-Projekt der HWSL findet die volle Zustimmung der Handballsparte. Auch wir wollen junge Handballer im Alter zwischen 13 und 15 Jahren schon an die Tätigkeiten der Schiedsrichter heranzuführen. Neben der Übernahme der Kosten für Ausbildung und Ausrüstung ist aber noch wichtiger die **Betreuung (Coaching)** der Jugendlichen. Daher wurde neben dem Schiedsrichterwart die Funktion des Junior-Schiedsrichter-Wart (JSR-Wart) eingerichtet\*. Zudem gibt es JSR-Coaches, die auch eingetragen in den Spielberichten als technische Delegierte die Junior-Schiedsrichter während des Spielbetriebes unterstützen und ggf. den Misstimmungen auf den Trainerbänken oder auf der Tribüne entgegenwirken.

\* Die genauen Aufgabenverteilungen werden später erläutert.

## Ansetzungen (und Vergütung) der Schiedsrichter

Die Ansetzungen für die Schiedsrichter im Bereich der Handballregion HWSL (inkl. Juniorschiedsrichter) erfolgt als Vereinsansetzungen über die Schiedsrichterwarte.

Der Schiedsrichterwart setzt entsprechend alle über die Ansetzung erhaltende Spiele an.

Der JSR-Wart setzt in Absprache mit den verantwortlichen Mannschaftsverantwortlichen die JSRs für die Spieltage der E-Jugend und Minis an.

Alle Schiedsrichter, die in den Landesligen und höher pfeifen werden durch die entsprechenden ansetzenden Stellen direkt namentlich angesetzt und sind außerhalb der Zuständigkeit der Handballabteilung.

Jeder Schiedsrichter muss 4 Spiele in der Saison pfeifen und muss selbst darauf achten, diese Pflicht zu erfüllen.

Für die Seniorschiedsrichter gibt es das Medium der Schiedsrichterboerse, auf der man sich zusätzliche Spiele, die von anderen Vereinen zur Verfügung gestellt wurden, wählen kann, um auf die 4 Pflichtspiele zu kommen:

<https://srboerse.de> (selbstständige Registrierung)

Der Verein erhält für jedes ausgewählte Spiel aus der Börse 5€ Guthaben.

## (Ansetzungen und) Vergütung der Schiedsrichter

Jeder Schiedsrichter erhält eine Aufwandsentschädigung (Spesen) für seine Tätigkeit. Hierbei wird zwischen Seniorschiedsrichtern und Juniorschiedsrichtern unterschieden. Die Vergütung für die Seniorschiedsrichter wird in der entsprechenden aktuellen Durchführungsbestimmung geregelt. Für die Juniorschiedsrichter wird dies durch den Verein geregelt.

### Saison 23/24:

*Seniorschiedsrichter* pro Spiel: 25 €

Fahrtkosten pro km: 0,30 €

*Juniorschiedsrichter* für 60 min: 20 €

(entsprechend kürzere Spiele werden umgerechnet und ggf. aufgerundet; 20 min = 7€)

Dies sind weit höhere Bezahlungen als der Mindestlohn und somit im Freizeitbereich sehr lokrativ!

## Aufgaben des Schiedsrichterwarts

Die Tätigkeiten des Schiedsrichterwarts sind ehrenamtlich und somit ohne jegliche Aufwandsentschädigung.

Folgende Tätigkeiten gehören zur Funktion:

- Teil des Abteilungsvorstandes mit den entsprechenden Pflichten und Rechten
- Durchführung aller Ansetzungen im Seniorbereich der HWSL
- Meldungen in die Börse bei Nichtbesetzung
- Teilnahme an den jährlichen Schiedsrichterwarttagungen der HWSL
- Ausstattung der Schiedsrichter (in Absprache mit dem Shop)
- Bericht des Schiedsrichterwesens bei der JHV der Abteilung
- Meldung der Aus- und Fortbildungen bei nuliga für die Schiedsrichter und Juniorschiedsrichter (nach Meldung des JSR-Warts)
- Antrag beim Hauptverein bzgl. der Teilrückerstattung des Vereinsbeiträge



## Aufgaben des Junior-Schiedsrichter-Warts

Die Tätigkeiten des Junior-Schiedsrichter-Warts sind ehrenamtlich und somit ohne jegliche Aufwandsentschädigung.

Folgende Tätigkeiten gehören zur Funktion:

- Durchführung aller Ansetzungen im Juniorbereich des Vereins (E-Jugend, Minis)
- Ausstattung der Junior-Schiedsrichter (in Absprache mit dem Shop)
- Meldung der Aus- und Fortbildungen beim Schiedsrichterwart
- Coaching der JSR bei den Spielen(Spieltagen) organisieren/ durchführen

## Aufgaben des Junior-Schiedsrichter-Coaches

Die Tätigkeiten des Junior-Schiedsrichter-Coaches sind ehrenamtlich und somit ohne jegliche Aufwandsentschädigung.

Der JSR-Coach hat die Aufgabe die jungen Schiedsrichter bei ihrer Tätigkeit zu unterstützen, zu beraten und zu motivieren.

Er soll als technischer Delegierter im Spielprotokoll eingetragen sein, da so die leitende Stelle in der HWSL kontrollieren kann, ob die Vereine der sinnvollen und wertvollen Aufgabe einen Coach für die JSR zu stellen, nachkommen. Zudem darf er in dieser Funktion Trainer und Mannschaftenverantwortliche ansprechen und auch das Publikum zurecht weisen bei Missstimmungen.

Die beratende Tätigkeit beschränkt sich im wesentlichen auf die Zeiten vor und nach dem Spiel, sowie in den möglichen Pausen. Diese Beratung soll motivierend angelegt sein.

Wünschenswert für diese Funktion wären ehemalige Schiedsrichter oder erfahrene Spieler, wie auch Schiedsrichter. Da die aktiven Schiedsrichter aber auch schon im laufenden Spielbetrieb bei anderen Spielen tätig sind, sollte hierauf nicht in erster Linie zurückgegriffen werden.

Stand 24.09.2023  
beschlossen vom Abteilungsvorstand am